10.8. 136 Jahre russischer Verband FTAR

Das 136-jährige Jubiläum der FTAR verpflichtet uns, Verantwortung für unseren Sport zu tragen. Seien Sie ein Vorbild und stehen Sie an vorderster Front. Wie es sich für eine starke Föderation besteht, haben wir den stärksten Schlag erlitten und überlebt! Jetzt ist es unsere Aufgabe, das weltweite Gewichtheben zu unterstützen, das sich heute in einer tiefen Krise befindet. Unsere Einheit und der Weg, den wir gewählt haben, ist die beste Antwort auf all die Machenschaften und politische Aufregung um Russland! Ich gratuliere allen zum Geburtstag des Gewichthebens in Russland und wünsche allen Kraft, Geduld und weitere Siege!

Maxim Agapitov, Präsident des Russischen Gewichtheberverbandes.

https://rfwf.ru/news/eshchye-odin-god-za-nashimi-plechami/

10.8. IWF-Kongress am 29./30. August in Doha

Der IWF-Verfassungsreformkongress findet persönlich statt. Daher wird von den Mitgliedsverbänden erwartet, dass sie ihre Delegationen nach Doha entsenden. Wir erinnern Sie daran, dass der IWF Flugtickets für nur einen (1) Delegierten **abdeckt, sofern der Flug vom IWF gebucht wird. Nachdem Ihre Registrierung auf der E-Entry-Plattform abgeschlossen ist, stellt Ihnen der IWF Ihre Flugtickets zur Verfügung.**
Wir sind uns bewusst, dass unter bestimmten außergewöhnlichen Umständen einige Mitgliedsverbände aufgrund der Pandemie daran gehindert werden könnten, nach Doha zu
reisen. Um sicherzustellen, dass alle Mitgliedsverbände – auch die abwesenden – die gleichen Chancen erhalten, an den Beratungen und Abstimmungen teilzunehmen, werden wir ausnahmsweise den Verhinderten die Möglichkeit geben, dem Kongress über eine spezielle Verbindung beizutreten. Bitte beachten Sie jedoch, dass die Mitgliedsverbände, die diese Gelegenheit nutzen, dies auf eigenes Risiko tun und dass der IWF nicht für Ansprüche haftet, die sich aus möglichen technischen Ausfällen ergeben, die als Folge der eigenen Entscheidung der Mitgliedsverbände, am Kongress online teilzunehmen, angesehen werden.

10.8. Was das olympische Exil für das Gewichtheben bedeutet

Die katastrophalen Kosten für den Verlust des olympischen Gewichthebens werden in einem Brief an die International Weightlifting Federation (IWF) und alle ihre Mitglieder dargelegt. Es heißt, dass, wenn das Gewichtheben von den Olympischen Spielen gestrichen würde, das Doping ungebremst abheben würde, die Einnahmen auf globaler, kontinentaler und nationaler Ebene einbrechen würden und das Gewichtheben in kleineren Nationen sterben würde.

"Die Träume und Bestrebungen unserer Athleten, für die wir verantwortlich sind, werden für immer zerstört", sagen die Autoren des Briefes Della Shaw-Elder (Foto) und Atma Maharaj, jeweils Präsident und lebenslanges Mitglied von Weightlifting Fiji.

https://www.insidethegames.biz/articles/1111508/cost-of-weightlifting-losing-status

10.8. Sarah Robles denkt über zweite Medaille nach

Die Philosophie von Sarah Robles lautet „Live, um einen anderen Tag zu heben“. Sie hatte nicht die Absicht, bei den Olympischen Spielen Tokio 2020 „verrückte Risiken“ einzugehen. Beim Gewichtheben treffen Sportler und Trainer strategische Entscheidungen darüber, wie viel die Wettkämpfer bei jedem ihrer drei Versuche versuchen sollten.
„Ich habe meinem Trainer ausdrücklich gesagt: ‚Es ist mir egal, welche Medaille wir anstreben. Ich will nur eine Medaille'“, sagte der dreimalige Olympiateilnehmer. "Ich möchte nicht verletzt werden, wenn ich etwas tue, für das ich möglicherweise nicht bereit bin. Robles ging Tokio jedoch nicht mit leeren Händen. Ihr vorheriger Lift brachte ihr insgesamt 282 kg auf die Waage. und sicherte sich ihre zweite olympische Bronzemedaille in Folge.
https://www.rtl.de/cms/extrem-fit-mit-100-jahren-edith-murway-traina-haelt-den-weltrekord-im-gewichtheben-4811342.html

10.8. 100jährige hält den Weltrekord

Vor wenigen Tagen feierte die US-Amerikanerin Edith Murway-Traina ihren 100. Geburtstag! Doch ihr stolzes Alter sieht man der jung gebliebenen US-Amerikanerin wirklich nicht an. Ihr Geheimnis für ihre noch jugendliche Fitness? Vielleicht liegt liegt es daran, dass Edith auch heute noch verdammt sportlich unterwegs ist. Die Zentenarin ist nicht nur Stammgast im Fitnessstudio, sondern hält auch den Guinness-Rekord als älteste weibliche Gewichteheberin der Welt!
https://www.rtl.de/cms/extrem-fit-mit-100-jahren-edith-murway-traina-haelt-den-weltrekord-im-gewichtheben-4811342.html

10.8. Olympiateam Deutschland am Römer empfangen

Rund 120 Athlet*innen, Trainer*innen und Betreuer*innen erwartete am Montag im Römer ein stimmungsvoller Empfang. „Wir sagen euch im Namen Deutschlands ‚Danke!‘. Ihr repräsentiert mit euren Leistungen unser Land und unsere Werte. Zudem bedanke ich mich bei allen Sportverbänden, Vereinen und ehrenamtlichen Helfern für ihre Arbeit. Ohne sie wären die Erfolge auf internationaler Ebene nicht möglich. Das Ergebnis ist beeindruckend“, sagte Frankfurts Oberbürgermeister Peter Feldmann.
https://german-weightlifting.de/meldungen/olympia-team-deutschland-am-frankfurter-roemer-empfangen/

3.8. Sam Coffa denkt über zwei Olympische Spiele nach

Vor siebenundfünfzig Jahren am 11. Oktober betrat Sam COFFA, damals 28, die Bühne in der Shibuya Public Hall und hob für Australien in der 56kg-Kategorie der Männer bei den Olympischen Spielen Tokio 1964. COFFA, jetzt 85, ist zurück in Tokio für die Olympischen Spiele und dient dem Sport auf der anderen Seite der Plattform als Technischer Delegierter für den Gewichtheberwettbewerb bei den Olympischen Spielen 2020 in Tokio. "Es gibt ein bisschen Nostalgie darüber", sagte COFFA. "Ganz am Anfang des Wettbewerbs. Meine Gedanken wanderten ein wenig. Ich schloss meine Augen und dachte: 'Mein Gott, ich war auf der anderen Seite.' Ich war so glücklich und stolz, mein Land [Australien] zu vertreten."

https://iwf.sport/2021/08/03/coffa-reflects-on-attending-two-tokyo-games/

2.8. Es ist eine extreme Ungerechtigkeit

Eine Zeile im Newsfeed: "Das Schiedsgericht für Sport hob die Entscheidung des Internationalen Olympischen Komitees auf, dem Chef des russischen Gewichtheberverbandes Maxim Agapitov die Akkreditierung für die Olympischen Spiele in Tokio zu entziehen." Wer sich der Situation bewusst war, atmete erleichtert aus: "Der Gerechtigkeit ist gedient." Tatsächlich steckt hinter dieser historischen Entscheidung des CAC viel mehr als die Entscheidung des Gerichts zugunsten des Leiters der FTAR. Dies ist eine Anerkennung der Arbeit, die in den letzten vier Jahren zur Bekämpfung von Korruption und Doping im IWF geleistet wurde, dessen Botschafter die FTAR geworden ist. Anerkennung der absoluten Autorität seines Präsidenten Maxim Agapitov, der den Gewichtheberverband Russlands, der die schwerste Krise überlebte und gegen den sich fast die ganze Welt stellte, zum besten Beispiel für diese Welt machte. Er bewies nicht nur Ehrlichkeit, Mut und Anstand in seiner Arbeit, sondern auch höchste Professionalität.
https://rfwf.ru/news/kraynyaya-nespravedlivost-kazatsya-spravedlivym-ne-buduchi-takim/

2.8. Tokio Gewichtheben Medaillen und Medaillengewinner

https://www.facebook.com/iwfnet